

First Mining Gold bestätigt Möglichkeit einer Erweiterung der Mineralisierung im bestehenden Grubenmodell für Springpole

12.02.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 12. Februar 2025 - [First Mining Gold Corp.](#) (First Mining oder das Unternehmen) (TSX: FF) (OTCQX: FFMGF) (FRANKFURT: FMG) freut sich, die endgültigen Bohrerergebnisse des Phase-1-Diamantbohrprogramms 2024 im Zielgebiet East Extension auf seinem Goldprojekt Springpole (Projekt Springpole oder das Projekt) im Nordwesten der kanadischen Provinz Ontario bekannt zu geben. Im Herbst 2024 absolvierte First Mining eine Explorationsbohrkampagne mit fünf Bohrlöchern (2.293 m), deren Ziel darin bestand, Möglichkeiten für Ressourcenwachstum mit Kontinuität in Richtung Osten der Hauptmineralressource des Projekts Springpole zu prüfen.

Zu den Höhepunkten des Phase-1-Bohrprogramms bei East Extension zählen die Bohrlöcher SP24-011, SP24-009 und das bereits gemeldete Bohrloch SP24-007, die allesamt günstige Gold- und Silbergehalte lieferten, die für das etablierte Gehaltsprofil der Ressource repräsentativ sind. Das nördlichste Bohrloch des Programms, SP24-011, ergab zwei breite Mineralisierungsabschnitte: 0,75 g/t Au und 3,30 g/t Ag auf 134,2 m und 0,67 g/t Au und 12,79 g/t Ag auf 105,4 m. Diese Ergebnisse bestätigen die Möglichkeit für eine direkte Erweiterung der Mineralisierung in Kontinuität zum aktuellen Tagebauprofil, das nach wie vor für die weitere Exploration offen ist.

Im Rahmen des Phase-1-Bohrprogramms bei East Extension konnten beträchtliche Mächtigkeiten einer kontinuierlichen Mineralisierung in einem wenig erkundeten Gebiet des Projekts Springpole, das sich innerhalb der Ausmaße der für eine Erschließung in der aktuellen Vormachbarkeitsstudie (PFS) in Erwägung gezogenen Tagebaugrube befindet, durchteuft werden. Die wichtigsten Ergebnisse des Bohrprogramms lassen ein beträchtliches Wertschöpfungspotenzial erkennen, die Mineralisierung mit Kontinuität weiter auszudehnen, und eröffnen die Möglichkeit, Material, das derzeit als taubes Gestein klassifiziert ist, im vorgeschlagenen Run of Mine-(ROM)-Tagebaumodell als Erz einzustufen. Daraus könnte sich möglicherweise eine Verringerung des Abraum-Erz-Verhältnisses sowie eine Erhöhung der verarbeiteten Tonnen Erz ergeben.

Auf Grundlage unserer Fortschritte wird erneut deutlich, dass das Projekt Springpole eine robuste Möglichkeit für die Erschließung von Gold- und Silberressourcen in einer wichtigen Bergbauregion in Ontario bietet, so Dan Wilton, CEO von First Mining. Die Ergebnisse aus dem Ziel East Extension sind besonders ermutigend, da sie das Vorkommen einer zusätzlichen Gold- und Silbermineralisierung innerhalb der bestehenden Ausmaße der Mine belegen, wodurch taubes Gestein möglicherweise in Erz umgewandelt werden kann. Wir sind davon überzeugt, dass sich das Projekt Springpole im Zuge der Umweltverträglichkeitsprüfung als ein wichtiger wirtschaftlicher und nachhaltiger Infrastrukturfaktor für die Gemeinden im Nordwesten Ontarios erweisen wird.

Der Schwerpunkt der bevorstehenden Explorationsaktivitäten ist auf die Integration der neuesten Bohrerergebnisse in ein aktualisiertes 3D-Modell und auf die Erarbeitung weiterer Pläne zur Erschließung von Möglichkeiten für das Ziel East Extension sowie für Brownfield-Explorationsziele in der Nähe der Tagebaugrube gerichtet. Das Zielgebiet East Extension befindet sich an der südöstlichen Grenze der aktuellen Mineralressource und der geplanten Grubenwand. Eine Draufsicht des Zielgebiets East Extension und der Phase-1-Bohrungen ist in Abbildung 1 dargestellt und die entsprechenden Analyseergebnisse sind in Tabelle 1 aufgeführt, während die vollständigen Analyseergebnisse in Tabelle 2 und die Standorte der Bohrlöcher in Tabelle 3 aufgeführt sind.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78452/FirstMining_120225_DEPRcom.001.png

Abbildung 1: Draufsicht des Phase-1-Bohrprogramms im Ziel East Extension

Tabelle 1: Bedeutende Bohrabschnitte aus dem Phase-1-Bohrprogramm 2024 - Ziel East Extension, Projekt Springpole

Bohrloch-Nr.		von (m)	bis (m)	Länge (m)
SP24-009		74,2	94,0	19,8
SP24-009		118,5	136,0	17,5
SP24-009	einschl.	121,6	122,25	0,65
SP24-009		273,0	297,7	24,7
SP24-009	einschl.	280,95	287,8	6,85
SP24-009		315,2	337,0	21,8
SP24-011		23,5	157,7	134,2
SP24-011	einschl.	108,0	120,4	12,4
SP24-011		170,65	185,7	15,05
SP24-011		189,1	213,3	24,2
SP24-011		217,5	256,3	38,8
SP24-011		265,1	370,5	105,4
SP24-011	einschl.	265,1	278,0	12,9
SP24-011	und einschl.	352,2	370,5	18,3
SP24-011		411,5	416,0	4,5
SP24-011	einschl.	411,5	412,2	0,7

*Bei den angegebenen Abschnitten handelt es sich um gebohrte Kernlängen (die wahren Mächtigkeiten werden auf 75 - 85 % des Kernabschnitts geschätzt); die Analysewerte sind ungeschnitten.

Weitere Einzelheiten des Phase-1-Bohrprogramms auf dem Ziel East Extension bei Springpole

Die Phase-1-Bohrungen bei East Extension konzentrierten sich auf eine Streichlänge von 150 m entlang des südöstlichen Randes der aktuellen Mineralressource (Abbildung 1). First Mining ermittelte das Ziel East Extension durch eine fortschrittliche 3D-Zielmodellierung, die eine theoretische Kurve in östlicher Richtung zum südlichen Ende der Hauptzone Portage aufzeigte. Zu den Daten, auf die sich das aktualisierte Zielmodell stützt, gehören TelevIEWer-Schichtdaten, geophysikalische Daten, historische Bohrdaten, geologische Kartierungen sowie Daten aus erweiterten Strukturkartierungen. Im Zuge der erweiterten Modellierung wurden wichtige stratigraphische Merkmale bei der Ressource Springpole identifiziert, einschließlich Megakristall-Trachyteinheiten, die parallel bis subparallel entlang der Hauptressource Springpole verlaufen. Die weitere Definition der wichtigsten stratigraphischen Einheiten, die sich parallel zur Hauptressource Springpole erstrecken, wird zur Abgrenzung von Zielen für Folgebohrungen bei East Extension, die Potenzial für ein zusätzliches Ressourcenwachstum aufweisen, beitragen.

Die Bohrlöcher SP24-007 (siehe Pressemeldung vom 19. November 2024), SP24-009 und SP24-011 erprobten die Form des Phase-1-Ziels. Die Bohrlöcher SP24-008 und SP24-010 waren darauf ausgerichtet, eine mögliche Erweiterung der Mineralisierung und der wichtigsten stratigraphischen Einheiten in Richtung Nordosten der Phase-1-Zielform zu erproben.

Die Mineralisierung in den Bohrlöchern SP24-007, SP24-009 und SP24-011 befindet sich innerhalb einer verkieselten und serizitisierten Vulkan-/Brekzieneinheit und mittel- bis grobkörnigen Trachyteinheiten. Die Mineralisierung besteht zu 2 bis 5 % aus eingesprengtem und bruchgesteuertem Pyrit, der parallel mit gescherten und brekziösen Strukturzonen auftritt. Geringe Mengen an Bleiglanz, Sphalerit, Chalkopyrit und Telluriden sind in Quarzkarbonatgängen enthalten, die 1 bis 5 % des Kerns ausmachen. Hochgradigere Abschnitte (>3 g/t Au) stehen in Zusammenhang mit mineralisierten, brekziösen Quarzkarbonatgängen mit bis zu 10 % feinkörnigem, eingesprengtem Pyrit.

Die Bohrlöcher SP24-008 und SP24-010 durchteuften wichtige stratigraphische Einheiten, die aus Megakristall-Trachyt und heterolithischen Brekzien bestehen. Die in diesen Bohrlöchern durchteufte Mineralisierung lagert in Andesit-, Trachyt- und heterolithischen Brekzieneinheiten mit Karbonat- und Kieselsäurealteration, die eine feinkörnige Pyritmineralisierung von bis zu 2 % aufweisen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78452/FirstMining_120225_DEPRcom.002.png

Abbildung 2: Bohrloch SP24-009 bei East Extension, das auf die potenzielle Kontinuität der Mineralisierung entlang des südöstlichen Bereichs der aktuellen Mineralressource abzielt. Die Analyseergebnisse sind im Bohrloch hervorgehoben. Der Längsschnitt ist nach Nordwesten ausgerichtet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78452/FirstMining_120225_DEPRcom.003.png

Abbildung 3: Bohrloch SP24-011 bei East Extension, das auf die potenzielle Kontinuität der Mineralisierung entlang des südöstlichen Bereichs der aktuellen Mineralressource abzielt. Die Analyseergebnisse sind im

Bohrloch hervorgehoben. Der Längsschnitt ist nach Nordwesten ausgerichtet.

Im Rahmen der Phase-1-Bohrkampagne bei East Extension im Projekt Springpole wurde in allen Bohrlöchern eine durchgehende Mineralisierung auf beträchtlichen Mächtigkeiten durchteuft, womit das Explorationszielmodell bestätigt wurde. Darüber hinaus konnten wichtige stratigraphische Einheiten, die zukünftige Explorationsmöglichkeiten definieren, weiter abgegrenzt werden. Das Ziel East Extension ist entlang des Streichens in Richtung Süden und Südosten der Hauptzone Portage weiterhin offen und hat das Potenzial, die Mineralisierung in bedeutendem Maße zu erweitern oder zusätzliche Zonen innerhalb oder in der Nähe des in der aktuellen PFS vorgeschlagenen Tagebaumodells zu enthalten, wie in Abbildung 4 dargestellt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78452/FirstMining_120225_DEPRcom.004.png

Abbildung 4: Links: Draufsicht des Zielgebiets East Extension bei Springpole, überlagert mit den Daten der ersten vertikal abgeleiteten magnetischen Flugvermessungen. Rechts: Planansicht des Zielgebiets East Extension bei Springpole mit neuen und historischen Bohrungen sowie den Standorten der Ziele für anschließende Explorationsbohrungen.

Projekt Springpole - Zukünftige Explorationsprogramme

Ein Teil des Explorationsprogramms 2025 bei Springpole wird der Prüfung, Integration und Auswertung der Ergebnisse des Phase-1-Bohrprogramms 2024 bei East Extension im Projekt Springpole gewidmet sein. Die nächsten Schritte umfassen die Berücksichtigung der Ergebnisse in einem aktualisierten 3D-Modell und in dem Vorschlag für Definitionsbohrungen, die das Potenzial für eine Ressourcenumwandlung unterstützen. Weitere Arbeiten werden abgeschlossen, um zukünftige zusätzliche Brownfield-Explorationsmöglichkeiten für das Projekt auszubauen.

Tabelle 2: Verbleibende Ergebnisse der Phase-1-Bohrungen 2024 - East Extension, Projekt Springpole

Bohrloch-Nr.		von (m)	bis (m)	Länge (m)	Gehalt (g/t)
SP24-008		349,0	350,0	1,0	0,35
SP24-008		371,0	373,0	2,0	0,33
SP24-008		392,0	393,0	1,0	0,32
SP24-009		8,0	8,75	0,75	0,57
SP24-009		38,3	45,1	6,8	0,44
SP24-009	einschl.	42,6	43,1	0,5	2,41
SP24-009		56,0	57,0	1,0	0,67
SP24-009		64,4	69,4	5,0	0,42
SP24-009		74,2	94,0	19,8	0,38
SP24-009		105,0	114,5	9,5	0,33
SP24-009		118,5	136,0	17,5	1,01
SP24-009	einschl.	121,6	122,25	0,65	9,30
SP24-009		139,7	150,0	10,3	0,48
SP24-009		165,8	166,8	1,0	0,32
SP24-009		172,8	174,8	2,0	0,43
SP24-009		186,0	187,0	1,0	0,56
SP24-009		207,0	211,0	4,0	0,22
SP24-009		216,0	221,0	5,0	0,31
SP24-009		226,0	228,0	2,0	0,33
SP24-009		231,0	232,0	1,0	0,44
SP24-009		234,7	235,7	1,0	0,36
SP24-009		238,7	240,7	2,0	0,41
SP24-009		273,0	297,7	24,7	0,89
SP24-009	einschl.	280,95	287,8	6,85	1,66
SP24-009		301,7	305,7	4,0	0,51
SP24-009		308,7	310,7	2,0	0,45
SP24-009		315,2	337,0	21,8	0,44
SP24-009		342,0	344,0	2,0	0,68
SP24-009		354,4	355,4	1,0	0,30
SP24-009		374,9	375,45	0,55	0,47
SP24-010		4,1	5,0	0,9	0,31
SP24-010		61,5	62,3	0,8	0,40
SP24-010		75,6	77,0	1,4	0,57
SP24-010		141,5	142,5	1,0	0,55
SP24-010		150,7	151,35	0,65	0,43
SP24-010		204,0	205,0	1,0	0,30
SP24-010		337,9	339,0	1,1	1,72
SP24-010		371,9	374,0	2,1	0,55
SP24-011		23,5	157,7	134,2	0,75
SP24-011	einschl.	108,0	120,4	12,4	1,01
SP24-011		170,65	185,7	15,05	0,51
SP24-011		189,1	213,3	24,2	0,79
SP24-011		217,5	256,3	38,8	0,44
SP24-011		261,9	262,75	0,85	0,38
SP24-011		265,1	370,5	105,4	0,67
SP24-011	einschl.	265,1	278,0	12,9	1,00
SP24-011	und einschl.	352,2	370,5	18,3	1,12
SP24-011		411,5	416,0	4,5	1,84
SP24-011	einschl.	411,5	412,2	0,7	7,22
SP24-011		422,0	423,0	1,0	0,32

*Bei den angegebenen Abschnitten handelt es sich um gebohrte Kernlängen (die wahren Mächtigkeiten werden auf 75 - 85 % des Kernabschnitts geschätzt); die Analysewerte sind ungeschnitten.

Tabelle 3: Standorte der Phase-1-Bohrlöcher, Ziel East Extension bei Springpole

Bohrloch-Nr.	Azimet (°)	Neigung (°)	Länge (m)	Easting	North
SP24-008	220	-70	499,7	549993	569364
SP24-009	220	-70	443	549956	569357
SP24-010	150	-70	449	549976	569366
SP24-011	220	-70	452	549883	569364

Hinweis: Koordinaten der Bohrstandorte beziehen sich auf UTM NAD 83 z15

Goldprojekt Springpole

Das Projekt Springpole beherbergt eine bedeutsame Gold- und Silberressource in einer porphyrischen bis epithermalen Lagerstätte mit geringen Tonnagen, die mit der Einlagerung eines Alkalitrachyt-Intrusionskomplexes in Zusammenhang steht. Die Mineralisierungsarten beinhalten eine disseminierte Gold-Silber-Sulfid-Mineralisierung, die mit mehreren Phasen eines Trachyt-Porphyr-Komplexes und einer Reihe von damit in Zusammenhang stehenden Brekziengesteins- und -lagergängen einhergeht. Die aktuelle Mineralressource für das Projekt Springpole umfasst eine angedeutete Ressource von 151 Millionen t mit 0,94 g/t Au und 5,0 g/t Ag, insgesamt 4,6 Millionen oz Gold und 24,3 Millionen oz Silber, sowie eine vermutete Ressource von 16 Millionen t mit 0,54 g/t Au und 2,8 g/t Ag, insgesamt 0,3 Millionen oz Gold und 1,4 Millionen oz Silber, einschließlich wahrscheinlicher Mineralreserven von 121,6 Millionen t mit 0,97 g/t Au und 5,23 g/t Ag, insgesamt 3,8 Millionen oz Gold und 20,5 Millionen oz Silber.

Weitere Details zu den Mineralressourcen und -reserven des Projekts Springpole sind im technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Technical Report and Pre-Feasibility Study on the Springpole Gold Project, Ontario, Canada mit Wirksamkeitsdatum 20. Januar 2021 zu finden, der von AGP Mining Consultants Inc. (AGP) für First Mining gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) erstellt wurde. First Mining hat nun mit den Aktivitäten zur Unterstützung einer Machbarkeitsstudie für das Projekt begonnen.

Analyselabor- und QA/QC-Verfahren

Alle von First Mining im Rahmen seiner Explorationsprogramme entnommenen Proben unterliegen den unternehmensinternen Qualitätskontroll- und Qualitätssicherungs-(QA/QC-)Programmen, die das Hinzufügen von zertifizierten Referenzmaterialien, Leerproben sowie eine Reihe von Doppelanalysen beinhalten. Die Kernproben des Bohrprogramms 2024 aus dem Projekt Springpole wurden bei AGAT Laboratories eingereicht, wobei die Probenaufbereitung und die Analyse in Thunder Bay stattfand, wo sie für die Goldanalyse mittels 50-g-Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss verarbeitet wurden. Proben wurden auch an AGAT Laboratories in Calgary in Alberta zur Analyse auf mehrere Elemente (einschließlich Silber) mittels induktiv gekoppelter Plasmamethode (ICP) mit einem Königswasseraufschluss gesendet. Die Systeme von AGAT Laboratories entsprechen den Anforderungen der Richtlinien der Norm ISO/IEC 17025 und erfüllen die Analyseanforderungen gemäß NI 43-101.

Qualifizierter Sachverständige

Hazel Mullin, P.Geo., Direktorin, Data Management und Technical Services von First Mining, ist eine qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects und sie hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen geprüft und genehmigt.

Über First Mining Gold Corp.

First Mining ist ein Golderschließungsunternehmen, das zwei der größten Goldprojekte in Kanada weiterentwickelt: das Goldprojekt Springpole im Nordwesten von Ontario, wo wir mit einer Machbarkeitsstudie begonnen haben und Genehmigungsaktivitäten mit der Einreichung einer endgültigen Umweltverträglichkeitserklärung/Umweltverträglichkeitsprüfung für das Projekt im November 2024 im Gange sind, sowie das Goldprojekt Duparquet, ein Erschließungsprojekt im PEA-Stadium, das sich bei der Verwerfungszone Destor-Porcupine in der produktiven Region Abitibi befindet. First Mining besitzt auch das Goldprojekt Cameron in Ontario sowie ein Portfolio an Beteiligungen an Goldprojekten, einschließlich des Goldprojekts Pickle Crow (das in Partnerschaft mit Firefly Metals Ltd. weiterentwickelt wird) und das Goldprojekt Hope Brook (das im Rahmen einer Partnerschaft mit Big Ridge Gold Corp. weiterentwickelt wird).

First Mining wurde 2015 von Herrn Keith Neumeyer, Founding President und CEO von [First Majestic Silver Corp.](#), gegründet.

FÜR [First Mining Gold Corp.](#)

Daniel W. Wilton
Chief Executive Officer & Direktor

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Gebührenfreie Rufnummer: 1 844 306 8827
E-Mail: info@firstmininggold.com
Paul Morris, Direktor, Investor Relations
E-Mail: paul@firstmininggold.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemeldung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet), die im Einklang mit den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen - einschließlich dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 - stehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung gültig. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung. Zukunftsgerichtete Aussagen werden häufig, aber nicht immer, durch Wörter wie erwartet, sieht voraus, glaubt, plant, prognostiziert, beabsichtigt, schätzt, sieht vor, möglich, eventuell, Strategie, Ziele, Möglichkeiten, Chancen, gezielt, voranbringen, Nachweisen oder Variationen davon kenntlich gemacht oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse auftreten oder erreicht werden können, könnten, würden oder werden, oder die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnlicher Ausdrücke.

Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen und spiegeln aktuelle Schätzungen, Prognosen, Erwartungen oder Überzeugungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider. Alle zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den aktuellen Einschätzungen des Unternehmens oder seinen Beratern sowie auf verschiedenen Annahmen, die von diesen getroffen wurden, und auf Informationen, die ihnen derzeit zur Verfügung stehen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen werden, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten unterscheiden. Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln die Überzeugungen, Meinungen und Prognosen zum Zeitpunkt der Äußerung wider und basieren auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar von den jeweiligen Parteien als vernünftig erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Viele sowohl bekannte als auch unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit ausgedrückt werden oder können, und die Parteien haben Annahmen und Erwartungen aufgestellt, die auf vielen dieser Faktoren beruhen oder sich auf diese beziehen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: dass das Geschäft, die Betriebstätigkeit und die Finanzlage des Unternehmens möglicherweise durch den Ausbruch von Epidemien, Pandemien und anderen Gesundheitskrisen bzw. durch Reaktionen von staatlichen und privaten Akteuren auf solche Ausbrüche wesentlich beeinträchtigt werden könnten; Risiken für die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter infolge des Ausbruchs von Epidemien, Pandemien oder anderen Gesundheitskrisen, die zu einer Verlangsamung oder vorübergehenden Einstellung des Betriebs auf einigen oder allen Mineralkonzessionsgebieten des Unternehmens sowie im Hauptsitz führen können; Schwankungen auf den Devisenmärkten (wie etwa des kanadischen Dollars gegenüber dem US-Dollar); Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit dem Geschäft der Mineralexploration, der Erschließung und des Bergbaus (einschließlich Umweltgefahren, Industrieunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete Formationen, Druck, Einstürze und Überschwemmungen); das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die dem Bergbau Beschränkungen auferlegen können; Arbeitnehmerbeziehungen; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden, indigenen Bevölkerungsgruppen und anderen Interessengruppen; Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbauinputs und Arbeitskräften; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung; Eigentumsrechte an Konzessionsgebieten. sowie die zusätzlichen Risiken, die im Jahresinformationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2023 endende Jahr beschrieben sind, das bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden im Rahmen des SEDAR-Profiles des Unternehmens unter www.sedarplus.ca eingereicht wurde, sowie im Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 40-F, der bei der SEC auf EDGAR eingereicht wurde.

First Mining warnt, dass die vorliegende Liste von Faktoren, die die zukünftigen Ergebnisse beeinflussen können, keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Wenn Anleger und unsere Personen auf unsere zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen, um Entscheidungen betreffend First Mining zu treffen, sollten sie die oben genannten Faktoren und unsere Unsicherheiten sowie mögliche Ereignisse sorgfältig berücksichtigen. First Mining verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen, ob in schriftlicher oder

mündlicher Form, die von Zeit zu Zeit vom Unternehmen oder in unserem Auftrag getätigt werden, zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Vorsorglicher Hinweis für Anleger in den Vereinigten Staaten: Das Unternehmen ist ein ausländischer privater Emittent gemäß der Definition in Rule 3b-4 des United States Securities Exchange Act von 1934 in der jeweils gültigen Fassung und ist berechtigt, sich auf das Canada-U.S. Multi-Jurisdictional Disclosure System zu berufen. Es ist daher berechtigt, die hierin enthaltenen technischen Informationen gemäß den Anforderungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze zu erstellen, die sich von den Anforderungen der derzeit in den Vereinigten Staaten geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Dementsprechend sind die hierin enthaltenen Informationen über Minerallagerstätten möglicherweise nicht mit den Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die gemäß den US-amerikanischen Standards berichten.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden nicht in Übereinstimmung mit den Anforderungen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze erstellt und verwenden Begriffe, die den Berichterstattungsstandards in Kanada entsprechen, wobei bestimmte Schätzungen in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt wurden.

NI 43-101 ist eine von der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde (Canadian Securities Administrators) entwickelte Vorschrift, die Standards für die öffentliche Bekanntgabe von wissenschaftlichen und technischen Informationen über die wesentlichen Mineralprojekte eines Emittenten festlegt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/682084--First-Mining-Gold-bestaetigt-Moeglichkeit-einer-Erweiterung-der-Mineralisierung-im-bestehenden-Grubenmodell-fu>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).